

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung:		DORNBUSCH - HIDDENSEE		Bildtyp:	A.n.	Blatt / Bild-Nr.:	II 6 - 1
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)				
2.1 Relief	stark bewegt, hügelig und kuppig	mäßig beeinflusst durch Bodenentnahme, Straßenbau und Müllkippe	Grundmoräne, Kliffuß größtenteils verbaut, Dornbusch: 72 m hoch				
2.2 Gewässer	Karpfenteiche aus der Klosterzeit und Dorfteich mit Abflußgraben	größtenteils naturbelassen, Graben beräumt	einzige Süßwasserreservoir im gesamten Gebiet				
2.3 Vegetation	kleiner Waldkomplex, Weideland, Trockengrasland, kleinflächig Acker	Küstenwald meist Bergahorn ca. 30 Jahre	Trockenrasen, einzelne Altkiefern, große Sanddorngebüsche				
2.4 Nutzung	Ausflugspunkt, Erholungszwecke, Schaf- und Rinderweide	extensive Weidenutzung, intensive Erholungsnutzung	extensive Beweidung mit Galloway-Rindern, im Nationalpark touristische Nutzung				
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Leuchtturm und Leuchtturmwärtergehöft, Ausflugsgaststätte, ansonsten unbewohnt, Ab- bzw. Aufstiegstreppen	Gaststättenkomplex mit umgebenden "Bungalowmetastasen"	markanter Leuchtturm auf dem Dornbusch, im Wald verstecktes Leuchtturmwärtergehöft				

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- Inselkern, nördl. Punkt der Insel Hiddensee
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- wertvoll: teilverbaute, naturnahe Steilküste, wellige Gras/Hügellandschaft
2.8 Blickbeziehungen	- einmalige faszinierende Sicht über die gesamte Insel vom Inselblick und vom Leuchtturm zum Meer, beeindruckender Blick nach Rügen/Stralsund/Möen (Dänemark)
2.9 Gesamteindruck	- Landschaft hat durch seine Ausstrahlung überregionale Bedeutung von unbeschreiblicher Schönheit